



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation UVEK  
**Bundesamt für Energie BFE**

---

## Standardisierte Massnahme IK-01

# **Ersatz von elektronischen und IKT-Geräten**

## Dokumentation

Massnahmennummer

IK-01

Version

2.0 (11.2025)

---

Version	Änderungen gegenüber der vorherigen Version
1.0	Erste Fassung
2.0	Berechnung der anrechenbaren Stromeinsparungen in kWh Diverse textliche Anpassungen



## 1 Vorwort

Mit dem Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien hat das Parlament in der Herbstsession 2023 eine neue Verpflichtung der Elektrizitätslieferanten zur Umsetzung von Stromeffizienzmassnahmen festgeschrieben. Gemäss Artikel 46b des Energiegesetzes (SR 730.0; EnG) müssen Elektrizitätslieferanten Massnahmen für Effizienzsteigerungen an bestehenden elektrisch betriebenen Geräten, Anlagen und Fahrzeugen bei schweizerischen Endverbraucherinnen und Endverbrauchern umsetzen oder entsprechende Nachweise erwerben, wenn Dritte die Massnahmen umsetzen. Das Bundesamt für Energie (BFE) bezeichnet jährlich eine Liste von standardisierten Massnahmen und deren anrechenbare Stromeinsparungen. Massnahmen, die nicht im Katalog der standardisierten Massnahmen enthalten sind, können dem BFE als sogenannte nicht standardisierte Massnahmen zur Zulassung vorgelegt werden.

Für jede standardisierte Massnahme stellt das BFE ein Einsparprotokoll zur Verfügung, mit dem Elektrizitätslieferanten die umgesetzten Massnahmen melden können. In der begleitenden Dokumentation wird die Methodik zur Bestimmung der anrechenbaren Stromeinsparungen nachvollziehbar erläutert. Die vorliegende Methodik schätzt die kumulierten Stromeinsparungen (Endenergie), welche durch die Umsetzung der entsprechenden Stromeffizienzmassnahme über die Wirkungsdauer ausgelöst werden. Sie beruht auf einem Messverfahren und/oder einer Ex-ante Berechnung, welche durch geltende Normen, Marktstudien, die wissenschaftliche Literatur und Expertenbeiträge definiert werden konnten.

Die Dokumentation richtet sich an Elektrizitätslieferanten, Umsetzerinnen von Stromeffizienzmassnahmen sowie an alle anderen Personen, die sich für die Stromeinsparungen im Rahmen der Effizienzsteigerungen nach Artikel 46b EnG interessieren.

## 2 Ziel

Das Ziel dieses Dokuments ist es, die Stromeinsparungen pauschal abzuschätzen, welche durch den Ersatz eines alten elektronischen Gerätes oder eines IKT-Gerätes durch ein neues, energieeffizienteres Modell ausgelöst werden.

## 3 Symbole, Begriffe und Einheiten

### *Lateinische Buchstaben*

Symbol	Begriff	Einheit
$E$	jährlicher Stromverbrauch	kWh/a
$\Delta E_{eco}$	kumulierte Stromeinsparungen	kWh
$f$	Faktor	–
$N_s$	Standardwirkungsdauer	a

## 4 Beschreibung der Ex-ante-Berechnung

### 4.1 Anrechenbare Stromeinsparungen

Als anrechenbare Stromeinsparungen  $\Delta E_{eco}$  der Massnahme gilt die Differenz zwischen dem aktuellen (bestehender Zustand)  $E_{alt}$  und dem neuen (saniertem Zustand) jährlichen Stromverbrauch  $E_{neu}$ , welche über die Standardwirkungsdauer  $N_s$  kumuliert ist.

Um die natürliche Erneuerungs- und Optimierungsrate von Geräten und Anlagen zu berücksichtigen, die ohne gesetzliche Verpflichtungen zu einer Senkung des Energieverbrauchs führt, werden die anrechenbaren Stromeinsparungen mit Hilfe eines Reduktionsfaktors  $f_{eco}$  von 0.75 reduziert

$$\Delta E_{eco} = (E_{alt} - E_{neu}) \cdot f_{eco} \cdot N_s$$

$\Delta E_{eco}$  kumulierte Stromeinsparungen, in kWh



$E_{alt}$	jährlicher Stromverbrauch des alten Zustandes, in kWh/a
$E_{neu}$	jährlicher Stromverbrauch des neuen Zustandes, in kWh/a
$f_{eco}$	Reduktionsfaktor
$N_s$	Standardwirkungsdauer, in Jahren

## 4.2 Jährlicher Stromverbrauch

Die Werte für den jährlichen Stromverbrauch des alten  $E_{alt}$  und des neuen Zustandes  $E_{neu}$  stammen aus der verkaufszahlenbasierten Energieeffizienzanalyse, welche jährlich durch die energie-agentur-elektrogeräte (eae) im Auftrag des BFE durchgeführt wird [1]. Die Studie ermittelt die jährliche Entwicklung des Stromverbrauchs anhand von statistischen Modellen und Annahmen über die Nutzung der untersuchten Geräte. Für den bestehenden Zustand wurde der mittlere jährliche Stromverbrauch des Bestandes im Jahr 2022 verwendet. Für den neuen Zustand wurde der mittlere jährliche Stromverbrauch der neuen Geräte in Abhängigkeit von deren Energieeffizienzklasse herangezogen.

## 5 Eingabeveriablen

### Allgemein

- Gerätetyp
- Bildschirmdiagonale
- Energieeffizienzklasse des neuen Geräts

## 6 Annahmen und Daten

### Allgemein

- i. Die Standardwirkungsdauer der Massnahme  $N_s$  entspricht der medianen Lebensdauer der verschiedenen Gerätetypen. Die Lebensdauer ist anhand einer Weibull-Verteilung modelliert und ermittelt den Anteil der Geräte, welche sich nach deren ersten Inbetriebnahme noch im Bestand befinden. Die Parameter der Weibull-Verteilungen werden aus der verkaufszahlenbasierten Energieeffizienzanalyse der Geräte entnommen [1].

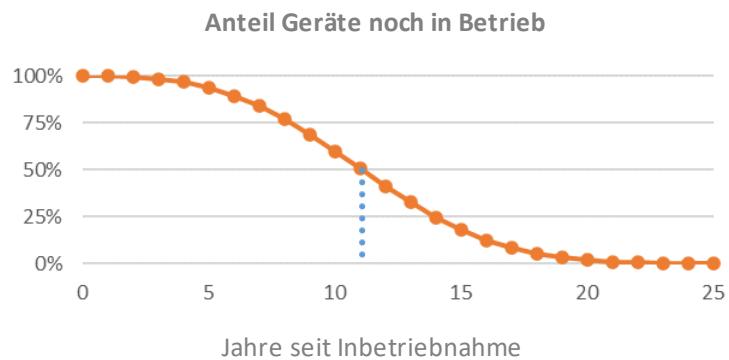


Abbildung 1 Beispiel einer Weibull-Verteilung

- ii. Für die verkaufszahlenbasierte Energieeffizienzanalyse [1] von Monitoren und Fernsehgeräten werden die Geräte nach deren Bildschirmdiagonale und Energieeffizienzklasse erfasst. Der mittlere jährliche Stromverbrauch des Bestandes im Jahr 2022  $E_{alt}$  berücksichtigt die Marktanteile der verschiedenen Unterkategorien. Der mittlere jährliche Stromverbrauch der neuen Geräte  $E_{neu}$  wurde für jede Energieeffizienzklasse anhand einer mittleren Bildschirmdiagonale abgeschätzt.
- iii. Bei den Computern gibt die verkaufszahlenbasierte Energieeffizienzanalyse [1] Aufschluss über den mittleren jährlichen Stromverbrauch sowohl des Bestandes an Desktop-Personalcomputern



(PCs) im Jahr 2022  $E_{alt}$  als auch des mittleren Verbrauchs der im Jahr 2022 in Betrieb genommenen Laptops  $E_{neu}$ .

- iv. Die anrechenbaren Stromeinsparungen wurden auf zehn kWh gerundet.

## 7 Resultate

Angesichts der vorgenannten Annahmen und Daten werden die anrechenbaren Stromeinsparungen für jeden Gerätetyp je nach Energieeffizienzklasse des jeweiligen neuen Geräts ermittelt. Je besser die Energieeffizienzklasse des neuen Geräts, desto höhere Einsparungen sind anrechenbar.

**Tabelle 1** Anrechenbare Stromeinsparungen

Gerätetyp	$N_s$ [a]	$E_{alt}$ [kWh/a]	Klasse –	$E_{neu}$ [kWh/a]	$\Delta E_{eco}$ [kWh]
Fernsehgeräte, Diagonale des neuen Bildschirms $\leq 54''$	7	70	A	20	260
			B	26	230
			C	32	200
			D	38	170
			E	48	120
Fernsehgeräte, Diagonale des neuen Bildschirms $> 54''$	7	139	A	51	460
			B	68	370
			C	85	280
			D	102	190
Monitore, Diagonale des neuen Bildschirms $\leq 27''$	5	51	A	8	160
			B	11	150
			C	14	140
Monitore, Diagonale des neuen Bildschirms $> 27''$	5	51	A	11	150
			B	14	140
			C	18	120
			D	22	110
			E	28	90
Laptop anstelle eines Desktop-PCs	6	75	–	17	260

## 8 Beispiel

Szenario A: Ein Unternehmen hat alle Desktop-PCs mit Laptops sowie alle alten Monitore ersetzt.

Gerätetyp	Energie- effizienz- klasse	Anzahl Geräte	Anrechenbare Stromeinsparungen	
			[kWh/Gerät]	[kWh]
Laptop anstelle eines Desktop-PCs	–	25	260	6'500
Monitor, Bildschirmdiagonale $\leq 27''$	C	100	140	14'000
Monitor, Bildschirmdiagonale $> 27''$	E	30	90	2'700
<b>Summe</b>				<b>23'200</b>



## 9 Quellen

- [1] energie-agentur-elektrogeräte (eae), *Verkaufszahlenbasierte Energieeffizienzanalyse von Elektrogeräten 2023 – Jahreswerte 2022*, EnergieSchweiz, Bern, 2023.